

CALL FOR PROPOSALS

IMPACT24

POWERS OF PRACTICES – SCENARIOS OF THE COMMONS

06.–10. NOVEMBER 2024
**EIN TRANSDISZIPLINÄRES
SYMPOSIUM MIT LECTURES
& KÜNSTLERISCHEN
INTERVENTIONEN**

TEILNAHME

**BEWERBUNG BIS ZUM
25. SEPTEMBER 2024**

ONLINE-BEWERBUNGSFORMULAR:
WWW.PACT-ZOLLVEREIN.DE/IMPACT24



WER?

IMPACT24 richtet sich an Praktiker:innen und Theoretiker:innen aus den Bereichen Kunst, Wissenschaft, Technologie, Journalismus, Aktivismus, soziale Arbeit und Architektur.

WAS?

- Teilnahme am 4-tägigen Symposium mit eigenen Beiträgen im Rahmen der Assembly (Vergütung in Höhe von 250€)
- Reisekostenübernahme*
- Unterkunft und Verpflegung

* Grundsätzlich ist das ökologisch am wenigsten bedenkliche Verkehrsmittel zu wählen.

KONTAKT

PACT Zollverein
Choreographisches Zentrum NRW
Betriebs-GmbH
Bullmannau 20a
45327 Essen
Deutschland

Juliane Beck
impact@pact-zollverein.de
www.pact-zollverein.de

Die Jetztzeit ist durch zahlreiche soziale, technologische und ökologische Veränderungsprozesse und ihre multiplen Krisen geprägt, die so stark miteinander verwoben sind, dass wir diesen nicht mehr einzeln, sondern nur durch die großflächige Verknüpfung ihrer Praktiken und ihrer Akteur:innen begegnen können.

Als transdisziplinäres Forum stellt **IMPACT24** die Frage, wie Erfahrungen aus der Kunst, der Technologie, dem Stadtraum, den Wissenschaften, aber auch aus gesamtgesellschaftlichen Wissensbereichen, wie z. B. Spiel, Sport oder Handwerk, kontext- und disziplinübergreifend agieren und wirksam werden können.

Welchen Konstellationen und Praxen gelingt es, bestehende Erkenntnisse in radikal andersartige und gleichzeitig reale Möglichkeiten und Szenarien zu übersetzen? Welche Techniken und Tätigkeiten, Rituale und Spielformen, aber auch Akteur:innen und Räume gilt es besonders in den Blick zu nehmen, um die entscheidenden Gestaltungsprozesse unserer Gesellschaften letztendlich zugänglicher, inklusiver und grundlegend vielfältiger zu gestalten? Wie können künstlerische und andere emanzipierende Praktiken der Umgestaltung, Aktivierung, Fürsorge und des Teilens zusammengeführt werden? Welche Rolle müssen in ihrer Erprobung Räume der Unberechenbarkeit, der Differenz und der Ambivalenz spielen?

Ein Projekt im Rahmen des Bündnisses internationaler Produktionshäuser, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Nachdem **IMPACT22** den Blick auf die Wissens- und Handlungsräume lokal vernetzter Communities richtete, wurde mit **IMPACT23** die menschliche Aufmerksamkeit und ihre Erweiterung durch komplexe Wechselbeziehungen zwischen Mensch, Ökosystemen und der Technosphäre befragt. Anknüpfend daran lädt **IMPACT24** dazu ein, sich gemeinsam transformativen Praktiken zu widmen, welche an der Schwelle von Szenario und Realität wirksam werden.

Mit dem Call for Proposals heißen wir Vorschläge und Projekte willkommen, die sich aus künstlerischen, wissenschaftlichen, sozialen, aktivistischen oder technologischen Arbeitsfeldern generieren und ihre Ansätze explizit mit anderen Expert:innen teilen möchten. Das viertägige Symposium basiert auf diesen ausgewählten Beiträgen und wird von Impulsbeiträgen in Form von Lectures, Workshops und künstlerischen Interventionen flankiert. Details zu den öffentlichen Programmpunkten sowie den eingeladenen Impulsgeber:innen finden sich in Kürze online unter:

WWW.PACT-ZOLLVEREIN.DE/IMPACT24

Choreographisches Zentrum NRW Betriebs-GmbH wird gefördert von: